

Bezirksamt Mitte von Berlin
Bezirksstadtrat für Stadtentwicklung,
Soziales und Gesundheit



Bezirksamt Mitte von Berlin, 13341 Berlin (Postanschrift)

Senatsverwaltung für Integration,
 Arbeit und Soziales
 Frau Senatorin
 Elke Breitenbach

GeschZ.	StadtSozGes L
(bitte immer angeben)	
Bearbeiter/in:	Herr Gothe
Dienstgebäude:	Rathaus Wedding, Müllerstr. 146, 13353 Berlin
Zimmer	121/124
Telefon	(030) 9018-44600
Telefax	(030) 9018-44646
Intern	918-44600
E-Mail	Ephraim.gothe@ba- mitte.berlin.de
	E-Mail nicht für Dokumente mit elektronischer Signatur verwenden
Datum	<i>24</i> .02.2020

Kostenlose Fahrscheine für Ehrenamtliche

Sehr geehrte Frau Senatorin Breitenbach,

heute möchte ich mich mit einem wichtigen Thema an Sie wenden und um Ihre Unterstützung bitten.

Täglich sind über 200 Ehrenamtliche im Auftrag des Bezirksamtes Mitte unterwegs und besuchen Menschen, um ihnen beispielsweise zum Geburtstag zu gratulieren, bei der Wohnungssuche zu helfen oder ein offenes Ohr und Gesellschaft zu schenken. Etwa die Hälfte aller ehrenamtlich Tätigen zum Beispiel ist monatlich zu durchschnittlich 80 Ehrungen und 280 Vorbesuchen unterwegs. Das Durchschnittsalter unserer Ehrenamtlichen liegt bei 67 Jahren. Für viele sind dabei gerade die weiten Wege durch die Stadt eine große Belastung, und zwar auch in finanzieller Hinsicht. Das Ehrenamtsbüro des Bezirksamtes Mitte wird daher regelmäßig nach kostenlosen Fahrkarten oder kostengünstigeren Monatskarten gefragt.

Von den kostenlosen 17.000 Einzelfahrscheinen, die die BVG jährlich zur Verfügung stellt, erreichen das Ehrenamtsbüro des Bezirksamtes Mitte pro Quartal nur 10 Fahrscheine. Diese Anzahl ist sicherlich für viele kleinere Organisationen, die mit Ehrenamtlichen arbeiten, eine enorme Hilfe. Bei der Größe unseres Teams und Aufgabenspektrums machen sich diese 10 Einzelfahrkarten allerdings kaum bemerkbar.

Anlässlich einer konkreten Anfrage eines unserer Ehrenamtlichen hatte ich mich bereits an die BVG gewandt, um weitere kostenlose Fahrscheine und/oder Preisnachlässe zu erhalten bzw. eine Rabattierung ähnlich dem Jobticket zu erreichen. Wie Sie der beigefügten Kommunikation entnehmen können, war dies leider nicht von Erfolg gekrönt, und ich wurde seitens der BVG an die Senatsverwaltung verwiesen.

Dienstgebäude
 Rathaus Wedding
 Müllerstr. 146
 13353 Berlin
 (Barrierefreier Zugang)

Verkehrsverbindungen
 Bahn U6, U9, Leopoldplatz
 Bus 120 (Rathaus Wedding)
 120, 142, 221, 247, 327 (U-Leopoldplatz)
 Internet: www.berlin-mitte.de

Elektronische Zugangsöffnung gem. § 3a Abs. 1 VwVfG:
post@ba-mitte.berlin.de / post@ba-mitte-berlin.de-mail.de
Besuchen Sie uns auf:
 Twitter/Instagram: @ba_mitte_berlin
 Facebook: @BAMitteBerlin YouTube: Bezirksamt Mitte


Ich frage daher an, ob es eine Möglichkeit gibt, das bestehende Kontingent anders zu verteilen und mehr Fahrkarten an die Ehrenamtsbüros der Bezirksämter zu vergeben bzw. über die bisherigen 17.000 kostenlose Fahrscheine hinaus weitere Kontingente mit dem öffentlichen Nahverkehr auszuhandeln.

Zudem rege ich an zu prüfen, ob hier nicht ähnlich dem Jobticket für die öffentlich Bediensteten eine Rabattierung bzw. wie bei den Schülern sogar eine komplette kostenfreie Nutzung des ÖPNV für die ehrenamtlich Tätigen mit Ehrenamtskarte eine Maßnahme darstellen könnte.

Das Erreichen einer guten Lösung wäre eine große Erleichterung sowie Anerkennung der Arbeit der Ehrenamtlichen und damit eine Stärkung und Förderung des bürgerschaftlichen Engagements in unserer Stadt insgesamt. Ich bin mir sicher, dass auch andere Berliner Bezirke dieses Anliegen aufgrund derselben Problematik unterstützen und die Vorteile einer Lösung begrüßen würden, zumal damit die Gewinnung von neuen dringend benötigten ehrenamtlich Tätigen erleichtert werden könnte.

Für die Prüfung meines Anliegens bedanke ich mich herzlich.

Mit freundlichen Grüßen


Ephraim Gothe

Dienstgebäude
Rathaus Wedding
Müllerstr. 146
13353 Berlin
(Barrierefreier Zugang)

Verkehrsverbindungen
Bahn U6, U9, Leopoldplatz
Bus 120 (Rathaus Wedding)
120, 142, 221, 247, 327 (U-Leopoldplatz)
Internet: www.berlin-mitte.de

Elektronische Zugangsöffnung gem. § 3a Abs. 1 VwVfG:
post@ba-mitte.berlin.de / post@ba-mitte-berlin.de-mail.de
Besuchen Sie uns auf:
Twitter/Instagram: @ba_mitte_berlin
Facebook: @BAMitteBerlin YouTube: Bezirksamt Mitte

Bezirksamt Mitte von Berlin
Abt. Stadtentwicklung, Soziales
und Gesundheit
Bezirksstadtrat



Bezirksamt Mitte von Berlin, 13341 Berlin (Postanschrift)

Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) - AöR -
Dr. Sigrid Nikutta

Holzmarktstraße 15-17
10179 Berlin

GeschZ. (bei Antwort bitte angeben)
Soz 1822

Bearbeiter/in: **Frau Kanther**

Dienstgebäude: Rathaus Wedding
Müllerstr. 146, 13353 Berlin

Zimmer **263**

Telefon **(030) 9018-43707**

Telefax **(030) 9018-43707**

Vermittlung **(030) 9018-20 3707**

Intern **918-43707**

E-Mail **ephraim.gothe@ba-
mitte.berlin.de**

E-Mail nicht für Dokumente mit
elektronischer Signatur verwenden

Internet **www.berlin-mitte.de**

Datum **11.2019**

Bitte um Unterstützung der Arbeit des Ehrenamtes in Berlin (Mitte)

Sehr geehrte Frau Dr. Nikutta,

gestatten Sie mir mich, in einer für die Stadtgesellschaft sehr bedeutenden und für mich als Bezirksstadtrat für Soziales auch persönlich sehr prioritären, Angelegenheit an Sie persönlich zu wenden.

Es geht mir um die engagierten Einwohner*innen unserer Stadt, die zu recht unseren Respekt und Anerkennung in Zeiten vielbeschriebener „sozialer Kälte“ verdienen, in dem sie sich - größtenteils täglich - in den Dienst der Allgemeinheit stellen um nicht selbstverständliche Dienst zu erweisen.

Ehrenamtliche Mitarbeitende sind unbestritten ein Schatz in unserer Gesellschaft.

Um an ihre Einsatzorte zu gelangen, an denen Hilfe geleistet werden soll, müssen oftmals weite Strecken im Netz des ÖPNV absolviert werden.

Um die Ehrenamtlichen in ihrem Tun zu unterstützen und die Kosten für diese unentgeltliche Tätigkeit so gering wie möglich zu halten, würde ich mich sehr freuen, wenn Sie eine Möglichkeit sehen würden, dem Bezirksamt Mitte von Berlin ein Kontingent an kostenlosen BVG-Fahrscheinen und/oder Preisnachlässe anbieten könnten.

Derzeit gibt es bereits ein Kontingent an Einzelfahrscheinen das über einen Wohlfahrtsverband vergeben wird. Diese Unterstützungsaktion erreicht aber nur einen Bruchteil unserer ehrenamtlich tätigen Bürger*innen

Meine Überlegung wäre an dieser Stelle, ob hier nicht ähnlich dem Jobticket für die öffentlich Bediensteten eine Rabattierung bzw. eine komplette kostenfreie Nutzung des ÖPNV, wie bereits für die Schüler umgesetzt und im nächsten Jahr für den öffentlichen Dienst geplant, eine bessere Maßnahme darstellen könnte.

Dienstgebäude
Rathaus Wedding
Müllerstr. 146
13353 Berlin



Verkehrsverbindungen



U6, U9, Bhf. Leopoldplatz



120 (Rathaus Wedding)
142, 247, 327 (U-Bhf. Leopoldplatz)

Bankverbindungen:

IBAN: DE42 1001 0010 0650 5301 02
BIC: PBNKDEFFXXX Postbank Berlin

IBAN: DE75 1005 0000 0063 6080 06
BIC: BELADEBEXXX Sparkasse Berlin

Elektronische Zugangsöffnung

gem. § 3a Abs. 1 VwVfG:
post@ba-mitte.berlin.de

post@ba-mitte-berlin.de-mail.de

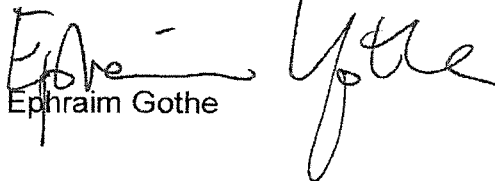
Twitter/Instagram: @ba_mitte_berlin

Facebook: @BAMitteBerlin

Das wäre eine direkte und gute Möglichkeit, das bürgerschaftliche Engagement in unserer Stadt zu stärken und zu fördern.

Ich wünsche Ihnen für bevorstehende, berufliche Herausforderungen weiterhin ein so gutes Gespür für Innovation und sozialer Gerechtigkeit.

Mit freundlichen Grüßen


Ephraim Gothe



Bezirksamt Mitte von Berlin
 Geschäftsbereich
 Stadtentwicklung, Soziales und Gesundheit

21. NOV. 2019
luxl.
 Bezirksstadtrat
 StadtSozGes L

Berliner Verkehrsbetriebe (BVG) · Holzmarktstraße 15-17 · 10179 Berlin

Bezirksstadtrat Ephraim Gothe
 Bezirksamt Mitte von Berlin
 Rathaus Wedding
 Müllerstraße 146
 13353 Berlin

**Berliner
 Verkehrsbetriebe (BVG)**
 Anstalt des
 öffentlichen Rechts
 Holzmarktstraße 15-17
 10179 Berlin

Postanschrift
 10096 Berlin

Abteilung
 Strategie & Public Affairs
 IPLZ 10100

Ansprechpartner
 Kathrin Bierwirth
Telefon
 +49 30 256-29826
Telefax

E-Mail
 kathrin.bierwirth@bvg.de

Ihre Schreiben mit der Bitte um Unterstützung des Ehrenamtes

Sehr geehrte Herr Gothe, *lieber Ephraim*

vielen Dank für Ihr Schreiben vom 05.11.2019, in dem Sie anregen, ein vergünstigtes ÖPNV Ticket für ehrenamtlich tätige Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung zu stellen. Auch uns ist bewusst, dass Berlin in vielen Bereichen durch freiwillige Unterstützung mehr als nur gestärkt wird und ohne solches Engagement die Stadt für einige weniger lebenswert wäre. Sehr viele Berlinerinnen und Berliner nutzen ihre private Zeit, um Menschen durch die unterschiedlichsten Aktionen zu unterstützen. Dies verlangt mehr als nur großen Respekt von uns allen.

Um dieses Engagement zu würdigen, stellen wir in Kooperation mit der S-Bahn Berlin und der Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales jährlich 17.000 kostenlose Einzelfahrscheine für ehrenamtlich Tätige zur Verfügung.

Daher bedauern wir, Ihnen mitteilen zu müssen, dass sich die BVG darüber hinaus entsprechend ihrer Konzernrichtlinien als öffentliches Unternehmen nicht an Spenden oder Sponsoring beteiligt. Ein vergünstigtes Ticket für Ehrenamtlerinnen und Ehrenamtler wäre eine Entscheidung, die auf politischer Ebene des Senates getroffen werden müsste.

Mit herzlichen Grüßen

 Kathrin Bierwirth
 Strategie & Public Affairs

Datum
 18.11.2019

Ihr Zeichen

Besucheradresse
 Holzmarktstraße 15-17
 10179 Berlin

Verkehrsverbindungen
 Lichtenberger Str. Bus 300
 S+U Jannowitzbrücke
 S3, S5, S7, S9, U8
 (mit Fußweg)

Bankverbindungen
 Deutsche Bank AG
 BIC DEUTDE33XXX
 IBAN DE82 1007 0000
 0020 1186 00

Berliner Sparkasse
 BIC BELA3333
 IBAN DE47 1005 0000
 0990 0039 06

Postbank NL Berlin
 BIC PBNK3333
 IBAN DE89 1001 0010
 0000 4951 05

Vorsitzende des Aufsichtsrates
 Senatorin Ramona Pop
Vorstand
 Dr. Sigrid E. Nikutta (Vorsitzende)
 Dr. Rolf Erfurt, Dirk Schulte

Handelsregister
 Berlin AG
 Charlottenburg
 HRA 31152

Zentrale
 Telefon: +49 30 256-0
 Telefax: +49 30 256-49256
 BVG Call Center: 030 19 44 9
 info@bvg.de · www.BVG.de

Gläubiger-ID:
 DE75BVG00000050320

